



♥ Familien in der  
Pandemie:

Wir glaubten, wir wären  
wichtig!

♥

# 20 Monate Pandemie

01

Kinder haben  
keine Lobby

02

Impfverweigerer  
sind wichtiger als  
Kinder

03

Keine Luftfilter  
und Konzepte

04

Kein Dank, keine  
Entlastung

# Die Last trugen und tragen die Familie

Wenn die Betreuung wegbricht, springen die Eltern ein. Das ist erstmal gut und richtig. Allerdings brauchen sie dafür Unterstützung – Corona-Krankentagen, mehr Kindergeld, etc. Und im Moment wird ohne Schutz in Schulen und Kita wieder Last der Pandemie auf die Eltern und Kinder abgewälzt.

**Mögliche Folgen:** die Gesundheit leidet oder Jobs werden gekündigt





# Die Zahlen sehen erstmal gut aus

Ein Plus an Care-Arbeit in der  
Pandemie

Väter: + 2,6 Stunden pro Tag

Mütter + 3,1 Stunden pro Tag



Ausgangslage vorher

7,2 Stunden Care pro Tag

Leistung der Mütter vor der Pandemie

3,4 Stunden

Leistung der Väter vor der Pandemie

Soep-Cov-Erhebung des Deutschen Institut der  
Wirtschaftsforschung



*Familien mit traditioneller  
Rollenverteilung ändert sich  
besonders wenig*



Super-Dads  
waren auch  
in der  
Pandemie  
engagiert

# Corona- Pandemie als Brennglas

Es gibt keinen Rückschritt,  
sondern eher die Erkenntnis,  
dass wir auch vorher nicht  
weit genug waren.



# Warum lohnt sich Gleichberechtigung?

Mehr Zeit für die Kinder

Spaß

Financial Load nimmt ab

Weniger  
Druck

In vielen Fällen mehr Geld

Reichtum

Die Frau wird entlastet

Liebe



# Warum lohnt sich Gleichberechtigung?



Mehr  
Fachkräfte



Weniger  
Ausfall



Familienfreun-  
dlichkeit



Standortfaktor

# Gelernt in der Pandemie

Büro ist in vielen  
Berufen kein Muss

Zeit mit Kindern  
ist wertvoll

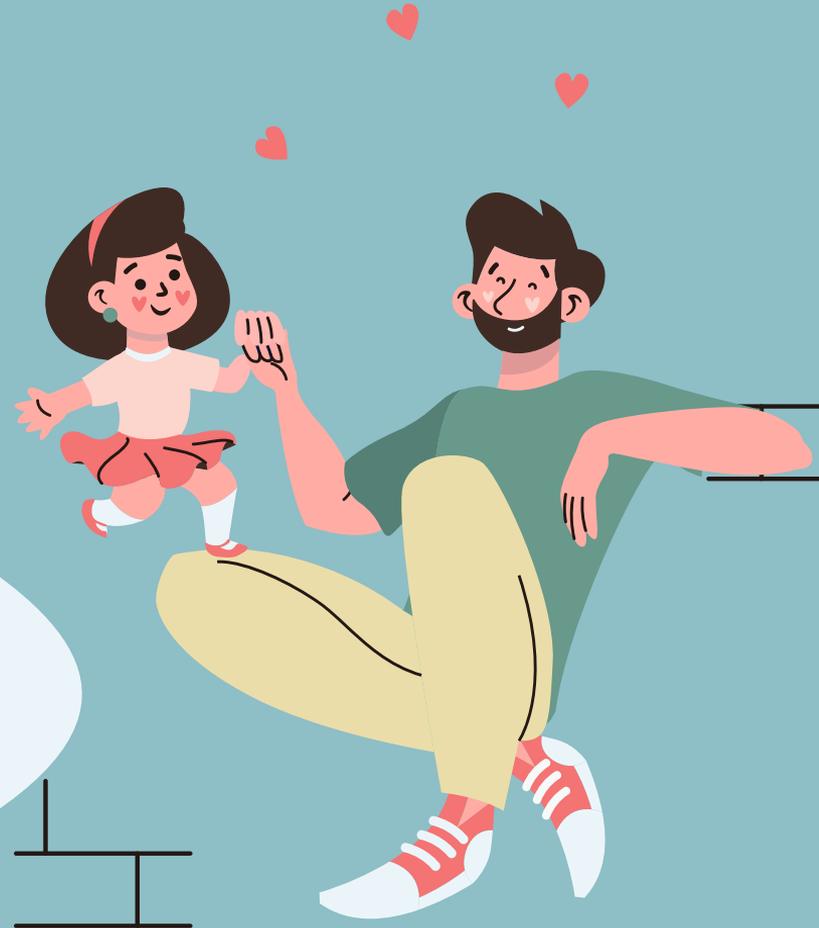
Es geht auch mal  
ohne mich

Eltern als Team  
funktioniert besser



# Meine Hoffnung

Die Unternehmen erkennen den Wert von Familienarbeit und Gleichberechtigung und fördern aktiv Kinderbetreuung, Elternzeit und aktive Vaterschaft



# Meine Hoffnung

Die Politik erkennt den Wert von  
Familienarbeit und  
Gleichberechtigung und fördern  
aktiv Kinderbetreuung, Elternzeit  
und aktive Vaterschaft



# Meine Hoffnung

Einige Papas wollen ihre Privilegien als Bezugsperson nicht verlieren und treten langfristig kürzer.



# Meine Hoffnung

Eltern bleiben laut und  
unbequem und kämpfen nun  
stärker für ihre Rechte.



Was  
wünscht  
ihr euch?